



Foto: Michael Gohl

**Der RuhrCup, ein jährlich stattfindendes Benefizturnier mit zahlreichen Stiftungen aus dem In- und Ausland, feierte letzte Woche sein zehnjähriges Jubiläum.**

Die Siegerehrung übernahm Trainerlegende Otto Rehhagel, Gründungsmitglied der Essener Chancen. Als Dankeschön überreichten die Veranstalter der rot-weiße Sozialinitiative einen Scheck über 500 Euro, den Essener-Chancen-Botschafter Uwe Stock gerne entgegennahm.

Ausrichter des RuhrCups sind der Stifterverband, die Stiftung Mercator und die VolkswagenStiftung. Oberbürgermeister Thomas Kufen, Schirmherr der Essener Chancen, eröffnete das Benefizturnier auf der Frohnhauser Helmut-RahnSportanlage am vergangenen Donnerstag. Elf Stiftungen spielten dann an der Raumerstraße für den guten Zweck.

Seit der Gründung des RuhrCups im Jahr 2010 wurden über die Startgebühren mehr als 100.000 Euro für soziale Projekte im Ruhrgebiet gespendet. Die Essener Chancen erhielten ebenfalls eine Förderung: Mit einer Zuwendung von 10.000 Euro im Jahr 2013 wurde der Grundstein für die heutige Arbeit der rotweissen Sozialinitiative gelegt.